

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 50.

Dinstag den 3. März 1874.

(112—2) Rundmachung.

Das Sammeln von Unterschriften für Beilegungserklärungen zu der vom Ausschusse des katholisch-politischen Vereines in Laibach beschlossenen, in der Nr. 9 der „Zgodnja Danica“ und in der Nr. 26 des „Slovenec“ veröffentlichten Resolution gegen die im h. Reichsrath in Verhandlung befindlichen confessionellen Gesetzentwürfen wird hiemit verboten.

Dies wird mit dem Beifügen öffentlich kundgemacht, daß gegen Uebertreter dieses Verbots auf Grund der §§ 7 und 11 der kais. Verordnung vom 20. April 1854, R. G. Bl. Nr. 96, strafweise vorgegangen werden würde.

Laibach, am 28. Februar 1874.

K. k. Landespräsidium für Krain.

Metternich m. p.

Razglas.

Nabiranje podpisov za pristopne izjave k od katoliško-političnega društva v Ljubljani sklenjeni, v 9. št. „Zgodnje Danice“ in v 26. št. „Slovenca“ razglašeni resoluciji proti v visokem državnem zboru v razpravi bodočim konfessionellen predlogam se stem prepoveduje.

Javno se to s pristavkom razglašja, da se bo proti prestopnikom te prepovedi na podlagi §§ 7. in 11. c. kr. zapovedi od 20. aprila 1854, d. l. št. 96, kaznivo postopalo.

Ljubljana, dne 28. svečana 1874.

C. kr. deželno glavarstvo za Kranjsko.

Metternich s. r.

115—1)

Nr. 1644.

Rundmachung.

In Babensfeld, Bezirkshauptmannschaft Voitsch zu Planina, wird am 16. Februar d. J. ein k. k. Postamt in Wirksamkeit treten, welches sich mit dem Brief- und Fahrpostdienste befassen und mittelst einer täglichen Fahrpostenpost mit dem k. k. Postamte in Altenmarkt bei Rakel in Verbindung stehen wird.

Triest, am 10. Februar 1874.

K. k. Postdirection.

(106—2)

Nr. 149.

Magazinsdienerstelle.

Beim k. k. Tabak- und Stempelverschleiß-Magazine in Laibach ist die Stelle eines Magazinsdieners mit dem Jahresgehälter von 300 fl. und der systemmäßigen Amtskleidung in Erledigung gekommen.

Bewerber um diese, den ausgedienten Unteroffizieren auf Grund des Gesetzes vom 19. April 1872 (R. G. Bl. Nr. 80) vorbehaltene Dienststelle haben ihre Gesuche unter Nachweisung der erlangten Anspruchsberechtigung auf eine derlei Anstellung im Civildienste, ihrer körperlichen Eignung für den besonders anstrengenden Magazinsdienst und der vollkommenen Kenntnis der Landessprachen

bis längstens 20. März 1874

bei der Finanzdirection in Laibach einzubringen.

Laibach, am 15. Februar 1874.

K. k. Finanz-Direction.

(94—2)

Nr. 1433.

Rundmachung.

Vom 15. März 1874 angefangen wird der Verschleiß der feinsten und feinen Trapezunter Cigaretten in Krain activiert werden.

Der Preis der feinsten Trapezunter Cigaretten beträgt beim Verkaufe von den Großverschleißern an die Consumenten im großen für 100 Stück 1 fl. 5 kr. und beim Verkaufe von den Großverschleißern und Trafikanten an die Consumenten im kleinen für 1 Kapsel à 10 Stück 12 kr.

Der Preis der feinen Trapezunter Cigaretten beträgt beim Verkaufe im großen für 150 Stück 90 kr. und beim Verkaufe im kleinen für 1 Kapsel à 15 Stück 10 kr.

Laibach, am 16. Februar 1874.

K. k. Finanzdirection.

(114)

Rundmachung.

In Gemäßheit des § 33 der Vereinsstatuten wird die Local- und die Consortialversammlung (Vorschußabtheilung) der hiesigen Mitgliedergruppe des ersten allgemeinen Beamtenvereines der österreichisch-ungarischen Monarchie auf Palmsonntag den 29. d. M.

hiemit einberufen. Diese Versammlungen finden in Laibach am neuen Markt Nr. 207, in den Localitäten des ersten Stockes, und zwar die erstere um 11 und die letztere um 10 Uhr vormittags statt.

Die Tagesordnungen sind:

A. Der Localversammlung:

1. Wahl von vier Mitgliedern und einem Ersatzmann des Localausschusses;
2. die Prüfung und Genehmigung des vom Localausschusse zu erstattenden Geschäftsberichtes über das abgelaufene Geschäftsjahr.

B. Der Consortialversammlung:

1. Prüfung und Genehmigung des Geschäftsberichtes und Rechnungsabchlusses des Consortialausschusses;
2. Bericht des Revisionscomites;
3. Wahl von drei Ausschußmitgliedern;
4. Wahl zweier Revisoren und eines Ersatzmannes;
5. Wahl des Kassiers.

Laibach, am 1. März 1874.

Der Obmann des Localausschusses:

Fürst Eothar Metternich.

(113—1)

Nr. 1371.

Rundmachung.

Mit Rücksicht auf die beginnenden Borarbeiten für die am 30. April stattfindende **siebenunddreißigste Verlosung der krainischen Grundentlastungs-Obligationen**

wird die Vornahme der Zusammenschreibung oder Zertheilung der bis Ende Oktober 1873 zur Verlosung angemeldeten krainischen Grundentlastungs-Obligationen, so wie ferner auch die Vornahme von Umschreibungen solcher Obligationen, bei deren eine Aenderung der Nummern einzutreten hätte, für die Zeit vom 16. März l. J. bis zum Tage der Rundmachung am 30. d. J. verlost Obligationen sistiert.

Laibach, am 1. März 1874.

Vom krainischen Landesauschusse.

(85—3)

Nr. 1441.

Arztenstelle.

Die Stelle eines Arztes für die Gemeinden des Steuerbezirktes Wippach mit einem Jahresgehälter von 300 fl. ö. W. aus der wippacher Bezirkskasse wird ausgeschrieben.

Bewerber müssen Doctoren der Medicin sein. Weitere Bedingungen können bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft Adelsberg, wo die Gesuche bis 13. März 1874 einzubringen sind, eingesehen werden.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Adelsberg, am 13. Februar 1874.

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 50.

(458—3)

Nr. 1485.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird im Nachhange zu dem Edicte vom 31. October 1873 in der Executionssache des Martin Grebot von Nevede gegen Andreas Grindel von Großmaierhof peto. 79 fl. 12 kr. c. s. c. bekannt gemacht, daß zur ersten Realfeilbietungstagsatzung am 6. Februar l. J. kein Kauflustiger erschienen ist, weshalb am

6. März d. J.

zur zweiten Tagatzung geschritten werden wird.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 10. Februar 1874.

(346—1)

Nr. 7119.

Relicitation.

Vom k. k. Bezirksgerichte Planina wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Maria Verbießen Erben von Altenmarkt durch deren Curator Herrn Paul Veseljak k. k. Notar in Adelsberg, die mit diesgerichtlichem Bescheide vom 28. September d. J., 3. 5548, auf den 18. d. M. angeord-

nete Relicitation der vom Simon Debede von Martinsbach um 1431 fl. ö. W. erstandenen, im Grundbuche Hallerstein sub Actf. Nr. 86, Urb. Nr. 99 vorkommenden Realität bewilligt und zu deren Vornahme die neuerliche Tagsatzung auf

den 20. März 1874,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen.

K. k. Bezirksgericht Planina, am 2ten Dezember 1873.

(345—1)

Nr. 6514.

Executive Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Planina wird hiemit bekannt gemacht, daß in der Executionssache des Anton Delleva von Graz, durch den Bevollmächtigten Herrn Mathias Koren von Planina gegen Gregor Delleva, durch den Curator Herrn Eduard Ranc von Rakel, zur Einbringung der dem Executionsführer aus dem Urtheile vom 3. November 1862, 3. 6290, anhaftenden Forderung per 53 fl. 50 kr. f. A. die executive Feilbietung der auf der Realität des Andreas Udovc sub Actf. Nr. 45, Urb. Nr. 90

ad Grundbuch Baumkirchenturm, Stiftekaplaneigilt St. Barbara in Wippach in tabulierten Forderungen, und zwar:

- a) der mit dem Uebergabvertrage vom 1. October 1846 mit der Erklärung vom 22. October 1851 zu Gunsten der Ursula Udovc auf den 1. Satz verurtheilten und mit der darauf superintakulierten Cession vom 24. Jänner 1859 ins Eigenthum des Gregor Delleva übergegangener Forderung per 100 fl. C. M. oder 105 fl. ö. W.
- b) der mit dem Vergleiche vom 24. Juni 1856, 3. 3310, zu Gunsten des Gregor Delleva auf den 4. Satz intakulierten Forderung per 124 fl. 6 kr. ö. W. und
- c) der auf den 6. Satz mit dem Urtheile vom 29. Jänner 1857, 3. 668, und Cession vom 15. April 1857 verurtheilten Forderung desselben per 51 fl. 10 kr. C. M.

bewilligt wurde und die Feilbietungs-Tagatzungen auf den

20. März,

10. April und

24. April 1874,

jeweils vormittags um 11 Uhr, hier-

gerichts mit dem angeordnet, daß diese Forderung nur bei der dritten Feilbietung auch unter dem Ausrufpreise hintangegeben wird.

K. k. Bezirksgericht Planina, am 15. November 1873.

(288—1)

Nr. 6599.

Reassummierung executiver Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Großaschitz wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur die exec. Versteigerung der dem Johann Perko von Bruhanawas Nr. 23 gehörigen, gerichtlich auf 680 fl. geschätzten, im Grundbuche Zobelesberg sub tom. II, fol. 388 Actf. Nr. 123 vorkommenden Realität im Reassummierungswege bewilligt und hiezu die Feilbietung auf den

21. März 1874,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet, daß die Pfandrealtät auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben wird.

K. k. Bezirksgericht Großaschitz, am 30. November 1873.